



Ausgangssituation

Arbeitswelten, in denen Mitarbeitende gerne gemeinsam arbeiten:
Durch die Umgestaltung ihres Headquarters war es Ziel der SEEBURGER AG, eine moderne Arbeitsumgebung zu schaffen, die es den Mitarbeitenden ermöglicht, optimal nach individuellen Bedürfnissen zu arbeiten.

Das Projekt: Ausstattung von 450 neuen Arbeitsplätzen und Zwischenzonen

Arbeitsplätze: 450

Kunde: Seeburger AG

Fachhandel: feco-feederle GmbH

Ort: Bretten

Realisierung: 09/2021 – 05/2022



Planungsprozess

Besondere Herangehensweise: In Kooperation mit feco-feederle GmbH und einem Projektteam, bestehend aus SEEBURGER Mitarbeitenden, wurden im Rahmen von Workshops die Bedürfnisse und Wünsche der Teams eruiert. Aus diesen Anforderungen heraus entstanden verschiedene Konzepte, die visualisiert und geplant wurden.

Die Planung beinhaltet für jede Etage des Gebäudes ein eigenes Farbkonzept, das im Sinne von sogenanntem „mood- und activity based working“ das kreative Arbeiten unterstützen soll. So kann je nach persönlichem Befinden und Aufgaben der richtige Arbeitsplatz gewählt werden.



Umsetzung

Offene Räume und Abschirmung: durch den Einsatz von ophelis nest Modulen, sind die 2er und 4er Arbeitsplatzkombinationen offen gestaltet, dennoch ist eine individuelle Abschirmung möglich. Das neue Stellwandsystem paravento XL strukturiert zusätzlich die unterschiedlichen Zonen. Für die verschiedenen Kommunikations- und Rückzugszonen kommen ophelis docks und paravento hubs zum Einsatz.

Mit Lockerschränken und dem my stuff für den persönlichen Stauraum am Tisch wurden zudem die Voraussetzungen für Desk Sharing geschaffen. So gestaltet bieten die Räumlichkeiten Flexibilität bei den individuellen Bedürfnissen der Mitarbeitenden und Teams.

Agile Flächen runden das Raumangebot für die Mitarbeitenden ab.

Bilder: © Nikolay Kazakov